NORDWAND ALPINE BELAY

HEAD OFFICE
Mammut Sports Group AG
Birren-5 | 5703 Seon
Switzerland

EUROPE
Mammut Sports Group GmbH
Mammut-Straße 1
87787 Wolfertschwenden
Germany

MAMMUT.COM

EN 15151-2:2012
Type: 2

Devices for belaying and abseiling without the function to adjust the friction

SWISS DESIGN ® SINCE 1862

11 EXPLANATION OF WARNINGS

Indication for correct rope placement

Hole for "Release belayer"

Mammut logo

Indication for correct placement of the "belay karabiner"

Reminder for the end user to read and understand these instructions and the warnings supplied with other items of PPE which may be used in conjunction with this item

Model, Mod. of the valid rope diameter

Number of the valid DIN standards

UIAA logo

Indication for correct rope placement

Indication for correct placement of the "belay station karabiner"

Indication for correct placement of the "belay karabiner"

Date of production (MM=month, YYYY=year)

Name of the product

12 WARNING/PRECAUTION OF USE

Electrical damage

Mechanical damage

Radiation

13 CLEANING

14 DRYING

15 NORDWAND ALPINE BELAY

Folgende Richtlinien sind sorgfältig durchzulesen und anzuwenden. Bewahren Sie gesamten Inhalt zum Nachschlagen auf. Kleinere Abweichungen sind nicht von persönlich zu tragenden Risiko.

WARNUNG
Jede Person, die Mammut Belayer ausführt, ist persönlich verantwortlich für das Erlernen der richtigen Anwendung und der Grenzen dieses Produktes. Mammut Sicher Ware nicht dazu bestimmt und ganz die gesamte Verantwortung für alle Schäden und Verletzungen aufgrund von Unfällen oder der Benützung von Mammut-Artikeln neutral ablehnen. Im Falle von Fragen oder Unsicherheiten Hoffnung im Falle von Missbrauch und unsachgemäßen Gebrauch Mammut Sicher Ware Ihnen Rückfragen und Informationen für die richtige Anwendung dieses Produktes. Da jedoch nicht alle Fachanwendungen und Fehlermöglichkeiten aufgeführt werden können, ist unter ein sicheres ungefähr Ihnen Ihre Erfahrung und Eigenverantwortung.

LAGERUNG UND TRANSPORT Optimale Lagerung erfolgt in trockenen, kühlen, dunklen, luftdicht und ausserhalb von Trans portbehältnissen.

REINIGUNG/WARTUNG Halten Sie das Produkt frei von Schmutz und Fett. Reinigen sie Seilbeschädigungen zu vermeiden. Ein verschmutztes Produkt in handwarmem Wasser mit neutraler Seife oder mit einem Desinfektionsmittel (ohne Spirituosen enthalten) reinigen, gut spülen und an der Luft trocknen lassen. Temperatur Abb. 12 und 13. Das Produkt darf weder Benutzer nicht markiert, modifiziert oder repariert werden!

EINWIRKUNG VON CHEMIKALIEN UND UMWELTEINFLÜSSEN Die Kontakt mit Säuren, Lösungsmitteln und anderen reaktiven Stoffen, die Fortpflanzung der Lebensdauer des Produkts und Mammut-Artikeln neutral ablehnen. Im Falle von Fragen oder Hoffnung im Falle von Missbrauch und unsachgemäßen Gebrauch Mammut Sicher Ware Ihnen Rückfragen und Informationen für die richtige Anwendung dieses Produktes. Da jedoch nicht alle Fachanwendungen und Fehlermöglichkeiten aufgeführt werden können, ist unter ein sicheres ungefähr Ihnen Ihre Erfahrung und Eigenverantwortung.

LEBENSDAUER UND AUSSONDERUNG Die Lebensdauer dieses Produktes ist abhängig von vielen Faktoren wie Gebrauchshäufigkeit, Gebrauchsart, etc. Grundsätzlich muss das Produkt sofort ersetzt werden:

- Nach Kontakt mit aggressiven Chemikalien
- Nach Stürzen
- Bei übermässiger Abnutzung

Bei normalem und fachkundigen Gebrauch sind ohne gravierende Beschädigungen durch äussere Einflüsse sollte das Produkt nach maximal 3 Jahren ersetzt werden.

GEBRAUCH
- Zur Verwendung mit Dynamischen Einfach- Halb- und Zwillingsseilen nach EN 892.
- Nur Seile verwenden deren Durchmesser innerhalb des auf dem Gerät eingravierten Bereiches liegt.
- Zulässige Seildurchmesser 9.5–13.0 mm
- Anwendung: Mehrseilgliegen Touren und Bergsteigen
- Der Verwendung von zwei Seilen darf nur bei Bergtouren und Bergsteigen Seilen gleichen Durchmessers und mit gleicher Zusammensetzung verwendet werden.

Das Nordwand Alpine Belay darf nur wie Produkt mit dem Karabiner verwendet werden. Alle anderen Anwendungen sind unsachgemäss und können zu gefährlichen Situationen führen. Verwenden Sie ausschließlich Karabiner mit Verschlussmechanismen. Kontrollieren Sie vor jeder Benutzung die Funktion des Schlosses und die Sicherungsschraube eingehängt ist. Legen Sie das Seil gemäss der Abb. 1 und 2 Bedienung Alpine Belay ein. Bei Verwendung von zwei Seilen, legen Sie das Seil gemäss der Abb. 3 Bedienung Alpine Belay. Die Verwendung Karabiner kann nur erreicht werden, wenn das Seil ordnungsgemäß eingelegt wurde. Auch wenn mit der Führungsseil Seil Seilgeometrie und Seilbewegungen immer an Bremsseil und umfertig des Nordwand Alpine Belay Bremsseil gemäß Abb. 2. Um Seil einzusichern geht die Bremshand kurz nach oben und zieht dabei das Seil durch das Gerät (maximaler Winkel zwischen Nordwand und Bremsseil 45°) Verwenden Sie einen Vorgang ist eine erhöhte Aufmerksamkeit und Bedienung erforderlich. Die Bremshand muss immer am Bremsseil bleiben. Anschließend gleitet die Bremshand wieder nach unten und kann dann wieder zum Bremsen eintang in die Grundhaltung unter dem Karabiner. Zur Unterlassung kann auch im Bereich in der Bremshand Bremsseil Nordwand Alpine Belay geklappt werden. Dieser kann als Hebel zum Lösen der Seilbelastung dienen nach (siehe Abb. 8).

ABB. 7: Auch wenn beim Nachziehen von zwei Kletterern einer der beiden Nachsteiger sitzt oder im Seil hängt und das Nordwand Alpine Belay Bremsseil Nordwand Alpine Belay bei Bremsseil bleiben. Ein Kletterer muss immer am Bremsseil bleiben. Die Bremshand muss immer am Bremsseil und umfertig des Nordwand Alpine Belay Bremsseil bleiben. Die Bremshand muss immer am Bremsseil bleiben. Die Bremshand muss immer am Bremsseil und umfertig des Nordwand Alpine Belay Bremsseil bleiben.

ABB. 8 UND 9: Auffahrung der Seilbrückung nach einem Sturz oder Ausbleiben eines Nachsteigers. Die Bremshand muss während des gesamten Vorgangs am Bremsseil bleiben. Die Bremshand muss immer am Bremsseil bleiben. Die Bremshand muss immer am Bremsseil und umfertig des Nordwand Alpine Belay Bremsseil bleiben. Die Bremshand muss immer am Bremsseil und umfertig des Nordwand Alpine Belay Bremsseil bleiben. Die Bremshand muss immer am Bremsseil und umfertig des Nordwand Alpine Belay Bremsseil bleiben.

ABB. 10: Abseilen mit Nordwand Alpine Belay. Zum Abseilen mit Seil Seil gemäss Abb. 2 in das Nordwand Alpine Belay ein. Die Bremshand muss immer am Bremsseil bleiben. Die Bremshand muss immer am Bremsseil bleiben. Die Bremshand muss immer am Bremsseil bleiben. Die Bremshand muss immer am Bremsseil bleiben.

ABB. 11: Selbstsicherndes Nachsichern von zwei Kletterern von einem Standplatz aus. Die Bremshand muss immer am Bremsseil bleiben. Die Bremshand muss immer am Bremsseil bleiben. Die Bremshand muss immer am Bremsseil bleiben. Die Bremshand muss immer am Bremsseil bleiben. Die Bremshand muss immer am Bremsseil bleiben.

ABB. 12: Bedienung Alpine Belay. Die Bremshand muss immer am Bremsseil bleiben. Die Bremshand muss immer am Bremsseil bleiben. Die Bremshand muss immer am Bremsseil bleiben. Die Bremshand muss immer am Bremsseil bleiben.

ABB. 13: Bedienung Alpine Belay. Die Bremshand muss immer am Bremsseil bleiben. Die Bremshand muss immer am Bremsseil bleiben. Die Bremshand muss immer am Bremsseil bleiben. Die Bremshand muss immer am Bremsseil bleiben.

ABB. 14: Bedienung Alpine Belay. Die Bremshand muss immer am Bremsseil bleiben. Die Bremshand muss immer am Bremsseil bleiben. Die Bremshand muss immer am Bremsseil bleiben. Die Bremshand muss immer am Bremsseil bleiben.

ABB. 15: Bedienung Alpine Belay. Die Bremshand muss immer am Bremsseil bleiben. Die Bremshand muss immer am Bremsseil bleiben. Die Bremshand muss immer am Bremsseil bleiben. Die Bremshand muss immer am Bremsseil bleiben.

ABB. 16: Bedienung Alpine Belay. Die Bremshand muss immer am Bremsseil bleiben. Die Bremshand muss immer am Bremsseil bleiben. Die Bremshand muss immer am Bremsseil bleiben. Die Bremshand muss immer am Bremsseil bleiben.

ABB. 17: Bedienung Alpine Belay. Die Bremshand muss immer am Bremsseil bleiben. Die Bremshand muss immer am Bremsseil bleiben. Die Bremshand muss immer am Bremsseil bleiben. Die Bremshand muss immer am Bremsseil bleiben.

ABB. 18: Bedienung Alpine Belay. Die Bremshand muss immer am Bremsseil bleiben. Die Bremshand muss immer am Bremsseil bleiben. Die Bremshand muss immer am Bremsseil bleiben. Die Bremshand muss immer am Bremsseil bleiben.

ABB. 19: Bedienung Alpine Belay. Die Bremshand muss immer am Bremsseil bleiben. Die Bremshand muss immer am Bremsseil bleiben. Die Bremshand muss immer am Bremsseil bleiben. Die Bremshand muss immer am Bremsseil bleiben.

ABB. 20: Bedienung Alpine Belay. Die Bremshand muss immer am Bremsseil bleiben. Die Bremshand muss immer am Bremsseil bleiben. Die Bremshand muss immer am Bremsseil bleiben. Die Bremshand muss immer am Bremsseil bleiben.

ABB. 21: Bedienung Alpine Belay. Die Bremshand muss immer am Bremsseil bleiben. Die Bremshand muss immer am Bremsseil bleiben. Die Bremshand muss immer am Bremsseil bleiben. Die Bremshand muss immer am Bremsseil bleiben.

ABB. 22: Bedienung Alpine Belay. Die Bremshand muss immer am Bremsseil bleiben. Die Bremshand muss immer am Bremsseil bleiben. Die Bremshand muss immer am Bremsseil bleiben. Die Bremshand muss immer am Bremsseil bleiben.

ABB. 23: Bedienung Alpine Belay. Die Bremshand muss immer am Bremsseil bleiben. Die Bremshand muss immer am Bremsseil bleiben. Die Bremshand muss immer am Bremsseil bleiben. Die Bremshand muss immer am Bremsseil bleiben.

ABB. 24: Bedienung Alpine Belay. Die Bremshand muss immer am Bremsseil bleiben. Die Bremshand muss immer am Bremsseil bleiben. Die Bremshand muss immer am Bremsseil bleiben. Die Bremshand muss immer am Bremsseil bleiben.

ABB. 25: Bedienung Alpine Belay. Die Bremshand muss immer am Bremsseil bleiben. Die Bremshand muss immer am Bremsseil bleiben. Die Bremshand muss immer am Bremsseil bleiben. Die Bremshand muss immer am Bremsseil bleiben.

ABB. 26: Bedienung Alpine Belay. Die Bremshand muss immer am Bremsseil bleiben. Die Bremshand muss immer am Bremsseil bleiben. Die Bremshand muss immer am Bremsseil bleiben. Die Bremshand muss immer am Bremsseil bleiben.

ABB. 27: Bedienung Alpine Belay. Die Bremshand muss immer am Bremsseil bleiben. Die Bremshand muss immer am Bremsseil bleiben. Die Bremshand muss immer am Bremsseil bleiben. Die Bremshand muss immer am Bremsseil bleiben.

ABB. 28: Bedienung Alpine Belay. Die Bremshand muss immer am Bremsseil bleiben. Die Bremshand muss immer am Bremsseil bleiben. Die Bremshand muss immer am Bremsseil bleiben. Die Bremshand muss immer am Bremsseil bleiben.

ABB. 29: Bedienung Alpine Belay. Die Bremshand muss immer am Bremsseil bleiben. Die Bremshand muss immer am Bremsseil bleiben. Die Bremshand muss immer am Bremsseil bleiben. Die Bremshand muss immer am Bremsseil bleiben.

ABB. 30: Bedienung Alpine Belay. Die Bremshand muss immer am Bremsseil bleiben. Die Bremshand muss immer am Bremsseil bleiben. Die Bremshand muss immer am Bremsseil bleiben. Die Bremshand muss immer am Bremsseil bleiben.

ABB. 31: Bedienung Alpine Belay. Die Bremshand muss immer am Bremsseil bleiben. Die Bremshand muss immer am Bremsseil bleiben. Die Bremshand muss immer am Bremsseil bleiben. Die Bremshand muss immer am Bremsseil bleiben.

ABB. 32: Bedienung Alpine Belay. Die Bremshand muss immer am Bremsseil bleiben. Die Bremshand muss immer am Bremsseil bleiben. Die Bremshand muss immer am Bremsseil bleiben. Die Bremshand muss immer am Bremsseil bleiben.

ABB. 33: Bedienung Alpine Belay. Die Bremshand muss immer am Bremsseil bleiben. Die Bremshand muss immer am Bremsseil bleiben. Die Bremshand muss immer am Bremsseil bleiben. Die Bremshand muss immer am Bremsseil bleiben.

ABB. 34: Bedienung Alpine Belay. Die Bremshand muss immer am Bremsseil bleiben. Die Bremshand muss immer am Bremsseil bleiben. Die Bremshand muss immer am Bremsseil bleiben. Die Bremshand muss immer am Bremsseil bleiben.

ABB. 35: Bedienung Alpine Belay. Die Bremshand muss immer am Bremsseil bleiben. Die Bremshand muss immer am Bremsseil bleiben. Die Bremshand muss immer am Bremsseil bleiben. Die Bremshand muss immer am Bremsseil bleiben.

ABB. 36: Bedienung Alpine Belay. Die Bremshand muss immer am Bremsseil bleiben. Die Bremshand muss immer am Bremsseil bleiben. Die Bremshand muss immer am Bremsseil bleiben. Die Bremshand muss immer am Bremsseil bleiben.

ABB. 37: Bedienung Alpine Belay. Die Bremshand muss immer am Bremsseil bleiben. Die Bremshand muss immer am Bremsseil bleiben. Die Bremshand muss immer am Bremsseil bleiben. Die Bremshand muss immer am Bremsseil bleiben.

ABB. 38: Bedienung Alpine Belay. Die Bremshand muss immer am Bremsseil bleiben. Die Bremshand muss immer am Bremsseil bleiben. Die Bremshand muss immer am Bremsseil bleiben. Die Bremshand muss immer am Bremsseil bleiben.

ABB. 39: Bedienung Alpine Belay. Die Bremshand muss immer am Bremsseil bleiben. Die Bremshand muss immer am Bremsseil bleiben. Die Bremshand muss immer am Bremsseil bleiben. Die Bremshand muss immer am Bremsseil bleiben.

ABB. 40: Bedienung Alpine Belay. Die Bremshand muss immer am Bremsseil bleiben. Die Bremshand muss immer am Bremsseil bleiben. Die Bremshand muss immer am Bremsseil bleiben. Die Bremshand muss immer am Bremsseil bleiben.

ABB. 41: Bedienung Alpine Belay. Die Bremshand muss immer am Bremsseil bleiben. Die Bremshand muss immer am Bremsseil bleiben. Die Bremshand muss immer am Bremsseil bleiben. Die Bremshand muss immer am Bremsseil bleiben.

ABB. 42: Bedienung Alpine Belay. Die Bremshand muss immer am Bremsseil bleiben. Die Bremshand muss immer am Bremsseil bleiben. Die Bremshand muss immer am Bremsseil bleiben. Die Bremshand muss immer am Bremsseil bleiben.

ABB. 43: Bedienung Alpine Belay. Die Bremshand muss immer am Bremsseil bleiben. Die Bremshand muss immer am Bremsseil bleiben. Die Bremshand muss immer am Bremsseil bleiben. Die Bremshand muss immer am Bremsseil bleiben.

ABB. 44: Bedienung Alpine Belay. Die Bremshand muss immer am Bremsseil bleiben. Die Bremshand muss immer am Bremsseil bleiben. Die Bremshand muss immer am Bremsseil bleiben. Die Bremshand muss immer am Bremsseil bleiben.

ABB. 45: Bedienung Alpine Belay. Die Bremshand muss immer am Bremsseil bleiben. Die Bremshand muss immer am Bremsseil bleiben. Die Bremshand muss immer am Bremsseil bleiben. Die Bremshand muss immer am Bremsseil bleiben.

ABB. 46: Bedienung Alpine Belay. Die Bremshand muss immer am Bremsseil bleiben. Die Bremshand muss immer am Bremsseil bleiben. Die Bremshand muss immer am Bremsseil bleiben. Die Bremshand muss immer am Bremsseil bleiben.

ABB. 47: Bedienung Alpine Belay. Die Bremshand muss immer am Bremsseil bleiben. Die Bremshand muss immer am Bremsseil bleiben. Die Bremshand muss immer am Bremsseil bleiben. Die Bremshand muss immer am Bremsseil bleiben.

ABB. 48: Bedienung Alpine Belay. Die Bremshand muss immer am Bremsseil bleiben. Die Bremshand muss immer am Bremsseil bleiben. Die Bremshand muss immer am Bremsseil bleiben. Die Bremshand muss immer am Bremsseil bleiben.

ABB. 49: Bedienung Alpine Belay. Die Bremshand muss immer am Bremsseil bleiben. Die Bremshand muss immer am Bremsseil bleiben. Die Bremshand muss immer am Bremsseil bleiben. Die Bremshand muss immer am Bremsseil bleiben.

ABB. 50: Bedienung Alpine Belay. Die Bremshand muss immer am Bremsseil bleiben. Die Bremshand muss immer am Bremsseil bleiben. Die Bremshand muss immer am Bremsseil bleiben. Die Bremshand muss immer am Bremsseil bleiben.

ABB. 51: Bedienung Alpine Belay. Die Bremshand muss immer am Bremsseil bleiben. Die Bremshand muss immer am Bremsseil bleiben. Die Bremshand muss immer am Bremsseil bleiben. Die Bremshand muss immer am Bremsseil bleiben.

ABB. 52: Bedienung Alpine Belay. Die Bremshand muss immer am Bremsseil bleiben. Die Bremshand muss immer am Bremsseil bleiben. Die Bremshand muss immer am Bremsseil bleiben. Die Bremshand muss immer am Bremsseil bleiben.

ABB. 53: Bedienung Alpine Belay. Die Bremshand muss immer am Bremsseil bleiben. Die Bremshand muss immer am Bremsseil bleiben. Die Bremshand muss immer am Bremsseil bleiben. Die Bremshand muss immer am Bremsseil bleiben.

ABB. 54: Bedienung Alpine Belay. Die Bremshand muss immer am Bremsseil bleiben. Die Bremshand muss immer am Bremsseil bleiben. Die Bremshand muss immer am Bremsseil bleiben. Die Bremshand muss immer am Bremsseil bleiben.

ABB. 55: Bedienung Alpine Belay. Die Bremshand muss immer am Bremsseil bleiben. Die Bremshand muss immer am Bremsseil bleiben. Die Bremshand muss immer am Bremsseil bleiben. Die Bremshand muss immer am Bremsseil bleiben.

ABB. 56: Bedienung Alpine Belay. Die Bremshand muss immer am Bremsseil bleiben. Die Bremshand muss immer am Bremsseil bleiben. Die Bremshand muss immer am Bremsseil bleiben. Die Bremshand muss immer am Bremsseil bleiben.

ABB. 57: Bedienung Alpine Belay. Die Bremshand muss immer am Bremsseil bleiben. Die Bremshand muss immer am Bremsseil bleiben. Die Bremshand muss immer am Bremsseil bleiben. Die Bremshand muss immer am Bremsseil bleiben.

ABB. 58: Bedienung Alpine Belay. Die Bremshand muss immer am Bremsseil bleiben. Die Bremshand muss immer am Bremsseil bleiben. Die Bremshand muss immer am Bremsseil bleiben. Die Bremshand muss immer am Bremsseil bleiben.

ABB. 59: Bedienung Alpine Belay. Die Bremshand muss immer am Bremsseil bleiben. Die Bremshand muss immer am Bremsseil bleiben. Die Bremshand muss immer am Bremsseil bleiben. Die Bremshand muss immer am Bremsseil bleiben.

ABB. 60: Bedienung Alpine Belay. Die Bremshand muss immer am Bremsseil bleiben. Die Bremshand muss immer am Bremsseil bleiben. Die Bremshand muss immer am Bremsseil bleiben. Die Bremshand muss immer am Bremsseil bleiben.

ABB. 61: Bedienung Alpine Belay. Die Bremshand muss immer am Bremsseil bleiben. Die Bremshand muss immer am Bremsseil bleiben. Die Bremshand muss immer am Bremsseil bleiben. Die Bremshand muss immer am Bremsseil bleiben.

ABB. 62: Bedienung Alpine Belay. Die Bremshand muss immer am Bremsseil bleiben. Die Bremshand muss immer am Bremsseil bleiben. Die Bremshand muss immer am Bremsseil bleiben. Die Bremshand muss immer am Bremsseil bleiben.

ABB. 63: Bedienung Alpine Belay. Die Bremshand muss immer am Bremsseil bleiben. Die Bremshand muss immer am Bremsseil bleiben. Die Bremshand muss immer am Bremsseil bleiben. Die Bremshand muss immer am Bremsseil bleiben.

ABB. 64: Bedienung Alpine Belay. Die Bremshand muss immer am Bremsseil bleiben. Die Bremshand muss immer am Bremsseil bleiben. Die Bremshand muss immer am Bremsseil bleiben. Die Bremshand muss immer am Bremsseil bleiben.

ABB. 65: Bedienung Alpine Belay. Die Bremshand muss immer am Bremsseil bleiben. Die Bremshand muss immer am Bremsseil bleiben. Die Bremshand muss immer am Bremsseil bleiben. Die Bremshand muss immer am Bremsseil bleiben.

ABB. 66: Bedienung Alpine Belay. Die Bremshand muss immer am Bremsseil bleiben. Die Bremshand muss immer am Bremsseil bleiben. Die Bremshand muss immer am Bremsseil bleiben. Die Bremshand muss immer am Bremsseil bleiben.

ABB. 67: Bedienung Alpine Belay. Die Bremshand muss immer am Bremsseil bleiben. Die Bremshand muss immer am Bremsseil bleiben. Die Bremshand muss immer am Bremsseil bleiben. Die Bremshand muss immer am Bremsseil bleiben.

ABB. 68: Bedienung Alpine Belay. Die Bremshand muss immer am Bremsseil bleiben. Die Bremshand muss immer am Bremsseil bleiben. Die Bremshand muss immer am Bremsseil bleiben. Die Bremshand muss immer am Bremsseil bleiben.

ABB. 69: Bedienung Alpine Belay. Die Bremshand muss immer am Bremsseil bleiben. Die Bremshand muss immer am Bremsseil bleiben. Die Bremshand muss immer am Bremsseil bleiben. Die Bremshand muss immer am Bremsseil bleiben.

ABB. 70: Bedienung Alpine Belay. Die Bremshand muss immer am Bremsseil bleiben. Die Bremshand muss immer am Bremsseil bleiben. Die Bremshand muss immer am Bremsseil bleiben. Die Bremshand muss immer am Bremsseil bleiben.

ABB. 71: Bedienung Alpine Belay. Die Bremshand muss immer am Bremsseil bleiben. Die Bremshand muss immer am Bremsseil bleiben. Die Bremshand muss immer am Bremsseil bleiben. Die Bremshand muss immer am Bremsseil bleiben.

ABB. 72: Bedienung Alpine Belay. Die Bremshand muss immer am Bremsseil bleiben. Die Bremshand muss immer am Bremsseil bleiben. Die Bremshand muss immer am Bremsseil bleiben. Die Bremshand muss immer am Bremsseil bleiben.

ABB. 73: Bedienung Alpine Belay. Die Bremshand muss immer am Bremsseil bleiben. Die Bremshand muss immer am Bremsseil bleiben. Die Bremshand muss immer am Bremsseil bleiben. Die Bremshand muss immer am Bremsseil bleiben.

ABB. 74: Bedienung Alpine Belay. Die Bremshand muss immer am Bremsseil bleiben. Die Bremshand muss immer am Bremsseil bleiben. Die Bremshand muss immer am Bremsseil bleiben. Die Bremshand muss immer am Bremsseil bleiben.

ABB. 75: Bedienung Alpine Belay. Die Bremshand muss immer am Bremsseil bleiben. Die Bremshand muss immer am Bremsseil bleiben. Die Bremshand muss immer am Bremsseil bleiben. Die Bremshand muss immer am Bremsseil bleiben.

ABB. 76: Bedienung Alpine Belay. Die Bremshand muss immer am Bremsseil bleiben. Die Bremshand muss immer am Bremsseil bleiben. Die Bremshand muss immer am Bremsseil bleiben. Die Bremshand muss immer am Bremsseil bleiben.

ABB. 77: Bedienung Alpine Belay. Die Bremshand muss immer am Bremsseil bleiben. Die Bremshand muss immer am Bremsseil bleiben. Die Bremshand muss immer am Bremsseil bleiben. Die Bremshand muss immer am Bremsseil bleiben.

ABB. 78: Bedienung Alpine Belay. Die Bremshand muss immer am Bremsseil bleiben. Die Bremshand muss immer am Bremsseil bleiben. Die Bremshand muss immer am Bremsseil bleiben. Die Bremshand muss immer am Bremsseil bleiben.

ABB. 79: Bedienung Alpine Belay. Die Bremshand muss immer am Bremsseil bleiben. Die Bremshand muss immer am Bremsseil bleiben. Die Bremshand muss immer am Bremsseil bleiben. Die Bremshand muss immer am Bremsseil bleiben.

ABB. 80: Bedienung Alpine Belay. Die Bremshand muss immer am Bremsseil bleiben. Die Bremshand muss immer am Bremsseil bleiben. Die Bremshand muss immer am Bremsseil bleiben. Die Bremshand muss immer am Bremsseil bleiben.

ABB. 81: Bedienung Alpine Belay. Die Bremshand muss immer am Bremsseil bleiben. Die Bremshand muss immer am Bremsseil bleiben. Die Bremshand muss immer am Bremsseil bleiben. Die Bremshand muss immer am Bremsseil bleiben.

ABB. 82: Bedienung Alpine Belay. Die Bremshand muss immer am Bremsseil bleiben. Die Bremshand muss immer am Bremsseil bleiben. Die Bremshand muss immer am Bremsseil bleiben. Die Bremshand muss immer am Bremsseil bleiben.

ABB. 83: Bedienung Alpine Belay. Die Bremshand muss immer am Bremsseil bleiben. Die Bremshand muss immer am Bremsseil bleiben. Die Bremshand muss immer am Bremsseil bleiben. Die Bremshand muss immer am Bremsseil bleiben.

ABB. 84: Bedienung Alpine Belay. Die Bremshand muss immer am Bremsseil bleiben. Die Bremshand muss immer am Bremsseil bleiben. Die Bremshand muss immer am Bremsseil bleiben. Die Bremshand muss immer am Bremsseil bleiben.

ABB. 85: Bedienung Alpine Belay. Die Bremshand muss immer am Bremsseil bleiben. Die Bremshand muss immer am Bremsseil bleiben. Die Bremshand muss immer am Bremsseil bleiben. Die Bremshand muss immer am Bremsseil bleiben.

ABB. 86: Bedienung Alpine Belay. Die Bremshand muss immer am Bremsseil bleiben. Die Bremshand muss immer am Bremsseil bleiben. Die Bremshand muss immer am Bremsseil bleiben. Die Bremshand muss immer am Bremsseil bleiben.

ABB. 87: Bedienung Alpine Belay. Die Bremshand muss immer am Bremsseil bleiben. Die Bremshand muss immer am Bremsseil bleiben. Die Bremshand muss immer am Bremsseil bleiben. Die Bremshand muss immer am Bremsseil bleiben.

ABB. 88: Bedienung Alpine Belay. Die Bremshand muss immer am Bremsseil bleiben. Die Bremshand muss immer am Bremsseil bleiben. Die Bremshand muss immer am Bremsseil bleiben. Die Bremshand muss immer am Bremsseil bleiben.

ABB. 89: Bedienung Alpine Belay. Die Bremshand muss immer am Bremsseil bleiben. Die Bremshand muss immer am Bremsseil bleiben. Die Bremshand muss immer am Bremsseil bleiben. Die Bremshand muss immer am Bremsseil bleiben.

ABB. 90: Bedienung Alpine Belay. Die Bremshand muss immer am Bremsseil bleiben. Die Bremshand muss immer am Bremsseil bleiben. Die Bremshand muss immer am Bremsseil bleiben. Die Bremshand muss immer am Bremsseil bleiben.

ABB. 91: Bedienung Alpine Belay. Die Bremshand muss immer am Bremsseil bleiben. Die Bremshand muss immer am Bremsseil bleiben. Die Bremshand muss immer am Bremsseil bleiben. Die Bremshand muss immer am Bremsseil bleiben.

ABB. 92: Bedienung Alpine Belay. Die Bremshand muss immer am Bremsseil bleiben. Die Bremshand muss immer am Bremsseil bleiben. Die Bremshand muss immer am Bremsseil bleiben. Die Bremshand muss immer am Bremsseil bleiben.

ABB. 93: Bedienung Alpine Belay. Die Bremshand muss immer am Bremsseil bleiben. Die Bremshand muss immer am Bremsseil bleiben. Die Bremshand muss immer am Bremsseil bleiben. Die Bremshand muss immer am Bremsseil bleiben.

ABB. 94: Bedienung Alpine Belay. Die Bremshand muss immer am Bremsseil bleiben. Die Bremshand muss immer am Bremsseil bleiben. Die Bremshand muss immer am Bremsseil bleiben. Die Bremshand muss immer am Bremsseil bleiben.

ABB. 95: Bedienung Alpine Belay. Die Bremshand muss immer am Bremsseil bleiben. Die Bremshand muss immer am Bremsseil bleiben. Die Bremshand muss immer am Bremsseil bleiben. Die Bremshand muss immer am Bremsseil bleiben.

ABB. 96: Bedienung Alpine Belay. Die Bremshand muss immer am Bremsseil bleiben. Die Bremshand muss immer am Bremsseil bleiben. Die Bremshand muss immer am Bremsseil bleiben. Die Bremshand muss immer am Bremsseil bleiben.

ABB. 97: Bedienung Alpine Belay. Die Bremshand muss immer am Bremsseil bleiben. Die Bremshand muss immer am Bremsseil bleiben. Die Bremshand muss immer am Bremsseil bleiben. Die Bremshand muss immer am Bremsseil bleiben.

ABB. 98: Bedienung Alpine Belay. Die Bremshand muss immer am Bremsseil bleiben. Die Bremshand muss immer am Bremsseil bleiben. Die Bremshand muss immer am Bremsseil bleiben. Die Bremshand muss immer am Bremsseil bleiben.

ABB. 99: Bedienung Alpine Belay. Die Bremshand muss immer am Bremsseil bleiben. Die Bremshand muss immer am Bremsseil bleiben. Die Bremshand muss immer am Bremsseil bleiben. Die Bremshand muss immer am Bremsseil bleiben.

ABB. 100: Bedienung Alpine Belay. Die Bremshand muss immer am Bremsseil bleiben. Die Bremshand muss immer am Bremsseil bleiben. Die Bremshand muss immer am Bremsseil bleiben. Die Bremshand muss immer am Bremsseil bleiben.

ABB. 101: Bedienung Alpine Belay. Die Bremshand muss immer am Bremsseil bleiben. Die Bremshand muss immer am Bremsseil bleiben. Die Bremshand muss immer am Bremsseil bleiben. Die Bremshand muss immer am Bremsseil bleiben.

ABB. 102: Bedienung Alpine Belay. Die Bremshand muss immer am Bremsseil bleiben. Die Bremshand muss immer am Bremsseil bleiben. Die Bremshand muss immer am Bremsseil bleiben. Die Bremshand muss immer am Bremsseil bleiben.

ABB. 103: Bedienung Alpine Belay. Die Bremshand muss immer am Bremsseil bleiben. Die Bremshand muss immer am Bremsseil bleiben. Die Bremshand muss immer am Bremsseil bleiben. Die Bremshand muss immer am Bremsseil bleiben.

ABB. 104: Bedienung Alpine Belay. Die Bremshand muss immer am Bremsseil bleiben. Die Bremshand muss immer am Bremsseil bleiben. Die Bremshand muss immer am Bremsseil bleiben. Die Bremshand muss immer am Bremsseil bleiben.

ABB. 105: Bedienung Alpine Belay. Die Bremshand muss immer am Bremsseil bleiben. Die Bremshand muss immer am Bremsseil bleiben. Die Bremshand muss immer am Bremsseil bleiben. Die Bremshand muss immer am Bremsseil bleiben.

ABB. 106: Bedienung Alpine Belay. Die Bremshand muss immer am Bremsseil bleiben. Die Bremshand muss immer am Bremsseil bleiben. Die Bremshand muss immer am Bremsseil bleiben. Die Bremshand muss immer am Bremsseil bleiben.

ABB. 107: Bedienung Alpine Belay. Die Bremshand muss immer am Bremsseil bleiben. Die Bremshand muss immer am Bremsseil bleiben. Die Bremshand muss immer am Bremsseil bleiben. Die Bremshand muss immer am Bremsseil bleiben.

ABB. 108: Bedienung Alpine Belay. Die Bremshand muss immer am Bremsseil bleiben. Die Bremshand muss immer am Bremsseil bleiben. Die Bremshand muss immer am Bremsseil bleiben. Die Bremshand muss immer am Bremsseil bleiben.

ABB. 109: Bedienung Alpine Belay. Die Bremshand muss immer am Bremsseil bleiben. Die Bremshand muss immer am Bremsseil bleiben. Die Bremshand muss immer am Bremsseil bleiben. Die Bremshand muss immer am Bremsseil bleiben.

ABB. 110: Bedienung Alpine Belay. Die Bremshand muss immer am Bremsseil bleiben. Die Bremshand muss immer am Bremsseil bleiben. Die Bremshand muss immer am Bremsseil bleiben. Die Bremshand muss immer am Bremsseil bleiben.

ABB. 111: Bedienung Alpine Belay. Die Bremshand muss immer am Bremsseil bleiben. Die Bremshand muss immer am Bremsseil bleiben. Die Bremshand muss immer am Bremsseil bleiben. Die Bremshand muss immer am Bremsseil bleiben.

ABB. 112: Bedienung Alpine Belay. Die Bremshand muss immer am Bremsseil bleiben. Die Bremshand muss immer am Bremsseil bleiben. Die Bremshand muss immer am Bremsseil bleiben. Die Bremshand muss immer am Bremsseil bleiben.

ABB. 113: Bedienung Alpine Belay. Die Bremshand muss immer am Bremsseil bleiben. Die Bremshand muss immer am Bremsseil bleiben. Die Bremshand muss immer am Bremsseil bleiben. Die Bremshand muss immer am Bremsseil bleiben.

ABB. 114: Bedienung Alpine Belay. Die Bremshand muss immer am Bremsseil bleiben. Die Bremshand muss immer am Bremsseil bleiben. Die Bremshand muss immer am Bremsseil bleiben. Die Bremshand muss immer am Bremsseil bleiben.

ABB. 115: Bedienung Alpine Belay. Die Bremshand muss immer am Bremsseil bleiben. Die Bremshand muss immer am Bremsseil bleiben. Die Bremshand muss immer am Bremsseil bleiben. Die Bremshand muss immer am Bremsseil bleiben.

ABB. 116: Bedienung Alpine Belay. Die Bremshand muss immer am Bremsseil bleiben. Die Bremshand muss immer am Bremsseil bleiben. Die Bremshand muss immer am Bremsseil bleiben. Die Bremshand muss immer am Bremsseil bleiben.

ABB. 117: Bedienung Alpine Belay. Die Bremshand muss immer am Bremsseil bleiben. Die Bremshand muss immer am Bremsseil bleiben. Die Bremshand muss immer am Bremsseil bleiben. Die Bremshand muss immer am Bremsseil bleiben.

ABB. 118: Bedienung Alpine Belay. Die Bremshand muss immer am Bremsseil bleiben. Die Bremshand muss immer am Bremsseil bleiben. Die Bremshand muss immer am Bremsseil bleiben. Die Bremshand muss immer am Bremsseil bleiben.

ABB. 119: Bedienung Alpine Belay. Die Bremshand muss immer am Bremsseil bleiben. Die Bremshand muss immer am Bremsseil bleiben. Die Bremshand muss immer am Bremsseil bleiben. Die Bremshand muss immer am Bremsseil bleiben.

ABB. 120: Bedienung Alpine Belay. Die Bremshand muss immer am

cuerda de frenado y la horizontal: 45°). Cuidado: ¡Durante este proceso es absolutamente imprescindible prestar una mayor atención, ya que la acción del freno se reduce considerablemente durante un momento! De forma complementaria, la mano de freno vuelve a recorrer la cuerda de frenado haciendo "túnel" hasta situarse en la posición de agarre básica, bajo la placa Nordwand Alpine Belay (fig. 4). En caso de caída del primero de cordada, es necesario reforzar el agarre de la cuerda de frenado y tirar de dicha cuerda hacia abajo, en dirección al cuerpo de la persona que ejerce como asegurador (fig. 5). Para descolgar o bajar a un escalador, agarra la cuerda de frenado con ambas manos por debajo de la placa de aseguramiento y reduce ligeramente la presión con la que sostienes la cuerda. Al variar la intensidad de la presión aplicada sobre la cuerda de frenado, regulas el descenso para descolgar al escalador de forma controlada (fig. 2).

FIG. 6: Aseguramiento autobloqueante de dos escaladores desde una reunión. La mano de freno debe permanecer siempre sobre la cuerda de frenado. Instala la placa Nordwand Alpine Belay uniéndola a la reunión mediante un mosquetón de seguridad por el orificio o seno dispuesto para engancharla (el pequeño). A continuación, pasa los dos cabos de cuerda desde arriba por los orificios para cuerda del asegurador Nordwand Alpine Belay. Lo importante es que los cabos de cuerda a los que van sujetos quienes escalan como segundos de cordada queden situados por arriba y que la cuerda de frenado pase por debajo, entre las nervaduras de la placa Nordwand Alpine Belay. Coloca otro mosquetón de seguridad pasándolo por ambos cabos de cuerda y el seno más ancho de la placa. A continuación ya puedes recoger cuerda con la mano de freno. Si uno de los dos escaladores que suben como segundos de cordada se cae o incluso si lo hacen ambos, la placa Nordwand Alpine Belay bloquea automáticamente la cuerda. Lo importante es mantener siempre la cuerda de frenado agarrada con la mano de freno, aunque exista la función de bloqueo.

FIG. 7: Aunque mientras estemos asegurando a dos escaladores como segundos de cordada uno de ellos se caiga o quede colgando de la cuerda y la placa Nordwand Alpine Belay bloquee la cuerda, la mano de freno debe permanecer sobre la cuerda de frenado.

FIG. 8 Y 9: Cómo soltar el bloqueo automático tras una caída o para descolgar o bajar a una de las personas que escalan como segundo de cordada: La cuerda de frenado debe permanecer agarrada con la mano de freno en todo momento durante este procedimiento. Pasa un cordino o una cinta por el orificio pequeño de la placa Nordwand Alpine Belay, haz que pase por encima de un punto fijo y amarra un extremo del cordino o de la cinta al dispositivo de aseguramiento y otro al anillo ventral de tu arnés de escalada. Si tiras ligeramente del cordino o la cinta así instalados elevarás el mecanismo de bloqueo de la placa NORDWANDA ALPINE BELAY. Agarrando con la mano la cuerda de frenado podrás descolgar de forma controlada al escalador que va como segundo de cordada, regulando la presión que ejerces sobre la cuerda. Como alternativa, también puedes instalar un mosquetón en el orificio de desbloqueo de la placa Nordwand Alpine Belay. Dicho mosquetón servirá como palanca para aflojar el autobloqueo (véase la fig. 9).

FIG. 10: Rápel con el asegurador Nordwand Alpine Belay. Para rapelar, la cuerda se pasa por la placa Nordwand Alpine Belay según se muestra en la fig. 2. Para manejar mejor la placa Nordwand Alpine Belay durante el rápel, recomendamos emplear un Mammut Belay Sling o una cinta acortada. Además, como elemento de seguridad adicional, haz un nudo Prusik con una cinta sobre la cuerda y fija el otro extremo de dicha cinta con un mosquetón al anillo ventral del arnés de escalada.

PRECAUCIONES DURANTE EL USO

- La acción de la placa Nordwand Alpine Belay depende de diversos factores (por ejemplo: el diámetro de la cuerda, la humedad o si hay escarcha en la cuerda, el estado de la superficie de la cuerda de montañismo utilizada, etc.).
- Es responsabilidad del usuario familiarizarse con la acción del freno de que dispone antes de cada uso.
- El cabo libre de la cuerda debe controlarse siempre con la mano.
- El diámetro de cuerda habitual en comercios presenta una tolerancia permitida de +/– 0,2 mm. El diámetro de la cuerda y otras características pueden diferenciarse tras el uso.

MARCAS PRESENTES EN EL PRODUCTO Véase la figura 11.

NO NORDWAND ALPINE BELAY TAUBREMS

Les nøye igjennom og følg de nedenstående retningslinjene. Dette produktet er beregnet på fjellklatring og klatring. Det fritar ikke brukeren for personlig risiko.

ADVARSEL

Alle som bruker Mammut-utstyr av hvilken som helst type, har personlig ansvar for å lære riktig bruk og teknikk. Hver bruker påtar seg all risiko og aksepterer alt ansvar for alle skader og personskader av alle slag som oppstår ved bruk av Mammut-utstyr. Produsent og forhandler frasier seg ethvert erstatningsansvar i tilfelle misbruk eller ufagmessig bruk og/eller håndtering. Disse retningslinjene kan bidra til riktig bruk av dette produktet. Ikke all feilbruk eller alle feilmuligheter kan nevnes. Derfor kan aldri disse retningslinjene erstatte egen kunnskap, opplæring, erfaring og egenansvar.

OPPBEVARING OG TRANSPORT Optimale oppbevaringsforhold: tørt, mørkt, kjølig og ute av transportbeholdere.

RENGJØRING/VEDLIKEHOLD Hold produktet fritt for smuss og støv for å unngå skader på tau. Hvis produktet blir skittent, rengjør det i lunkent vann med nøytral såpe eller desinfeksjonsmiddel (må inneholde salmiak), skyll godt og legg til tørk i skyggen (se ill. 12 og 13). Det er ikke tillatt for brukeren å merke, reparere eller foreta endringer på produktet!

PÅVIRKNING FRA KJEMIKALIER OG OMGIVELSER Unngå kontakt med syrer, løsemidler og andre reaktive stoffer eller varmekilder. OBS! Aggressive kjemikalier (bl.a. syre, maling, løsemidler, gummierte og selvklebende etiketter) og sterk varme kan svekke produktegenskapene uten at det synes utenpå. Hvis produktet er blitt utsatt for dette, må det skiftes ut med en gang.

TILBEHØR Dette produktet skal kun brukes sammen med annet utstyr som er i samsvar med PPE-regulering (EU) 2016/425, om personlig beskyttelsesutstyr. Følg de tilsvarende retningslinjene.

LEVETID OG KASSERING Dette produktets levetid er avhengig av mange faktorer, som hvor ofte det brukes, bruksområde osv. Produkt må straks skiftes ut:

- etter et hardt fall (ekstrem mekanisk belastning)
- etter kontakt med aggressive kjemikalier
- ved korrosjon
- ved sterk slitasje

Ved normal og fagmessig bruk og uten sterke skader eller ytre påkjenninger bør produktet senest skiftes ut etter fem år.

BRUK

- Beregnet på bruk sammen med dynamiske hel-, halv- og tvillingtau i henhold til EN 892, (1) (½) (∞)
- Bruk kun tau med en diameter som tilsvarer informasjonen på produktet. Tillatt taudiameter 7,5–10,5 mm.
- Bruksområde: Flertaulengdeturer og sportsklatring.
- Ved bruk av to tau må Nordwand Alpine Belay kun brukes sammen med tau med samme diameter og som er i like god stand.

Nordwand Alpine Belay må kun brukes som vist på illustrasjonene. All annen bruk regnes som ufagmessig og kan føre til farlige situasjoner. Nordwand Alpine Belay må kun brukes med skrukarabinere. Kontroller alltid om karabineren er riktig lukket og festet til sikringsløkken. Før tauet inn i Nordwand Alpine Belay som vist i ill. 1. Hvis du bruker to tau, før dem inn i Nordwand Alpine Belay som vist i ill. 2. Effektiv bremseeffekt er avhengig av at sikringstau holdes ned. Selv om du tar ut tau med føringshånden, må bremsehånden alltid holdes på bremsetauet og under Nordwand Alpine Belay (ill. 3). For å dra inn tau, tar du bremsehånden raskt opp og trekker tauet gjennom taubremsen (maks. vinkel mellom horisontalen og bremsetauet: 45°). Forsiktig: Når du gjør dette, må du være ekstra oppmerksom fordi bremseeffekten en kort stund blir drastisk redusert! Deretter føres bremsehånden (lukket om tauet) straks tilbake til grunnstillingen under Nordwand Alpine Belay (ill. 4). Dersom klatreren faller, forsterkes grepet om bremsetauet igjen, og bremsehånden trekker bremsetauet nedover mot den som sikrer (ill. 5). For å slippe ned en klatrer griper du bremsetauet med begge hender og løsner grepet om tauet så vidt. Ved å variere trykket på bremsetauet kan du slippe klatreren kontrollert ned (ill. 2).

ILL. 6: Selvblokkerende sikring av to klatrere fra en standplass. Bremsehånden må da alltid holdes på bremsetauet. Nordwand Alpine Belay installeres med opphengsøyet og en skrukarabiner på standplassen. Deretter føres begge tauene ovenfra og gjennom tauåpningene i Nordwand Alpine Belay. Her er det viktig at de tauene som fører til dem som klatrer under, ligger øverst, og bremsetauet går under, gjennom bremseribbene i Nordwand Alpine Belay. Hekt en skrukarabiner til gjennom de to tauene og det store øyet i sikringskarabineren. Nå kan du dra inn tau med bremsehånden. Dersom en av de to klatrerne under nå skulle falle, blokkeres tauet automatisk av Nordwand Alpine Belay. Det er viktig at bremsehånden fortsatt holder rundt bremsetauet til tross for denne blokkeringsfunksjonen.

ILL. 7: Bremsehånden må holdes på bremsetauet også hvis man sikrer to klatrere under seg, og en av dem faller eller henger i tauet slik at Nordwand Alpine Belay blokkerer.

ILL. 8 OG 9: Oppheve selvblokkering etter et fall eller for å slippe ned en sikret klatrer under seg: Gjennom hele prosessen må bremsetauet holdes fast med bremsehånden. Træ et statisk hjelpetau eller en slynge gjennom den lille løsneåpningen i Nordwand Alpine Belay, før den gjennom et fastpunkt og fest den ene enden til sikringsenheten, den andre til sikringssløyfen på klatreselen. Nå kan du dra lett i hjelpetauet/slyngen for å oppheve blokkeringsmekanismen i Nordwand Alpine Belay. Med hånden på bremsetauet kan du dermed slippe klatreren under kontrollert ned ved å utøve mer eller mindre sterkt trykk på bremsetauet. Alternativt kan også en karabiner klipses inn i løsneåpningen på Nordwand Alpine Belay. Den kan brukes som en spak for å løsne blokkeringen (se ill. 9).

ILL. 10: Rappellering med Nordwand Alpine Belay. For rappellering træs tauet i Nordwand Alpine Belay som vist i ill. 2. Det anbefales å bruke Mammut Belay Sling eller en forkortet slynge for bedre håndtering av Nordwand Alpine Belay ved rappellering. Sikre deg alltid dessuten med en prusikknute til tauet og fest den andre enden av prusikløkken med en karabiner til tauringen på klatreselen.

FORHOLDSREGLER VED BRUK

- Bremseeffekten til Nordwand Alpine Belay er avhengig av diverse faktorer (for eksempel: taudiameter, fukt og/eller is på tauet, overflateegenskapene til tauet du bruker, osv.).
- Brukeren har ansvar for å gjøre seg kjent med bremseeffekten før bruk.
- Den løse enden av tauet skal alltid kontrolleres med hånden.
- Diameteren på tau som er i handelen, har en tillatt toleranse på +/– 0,2 mm. Taudiameter og andre egenskaper kan variere etter bruk.

MARKERING PÅ PRODUKTET se ill. 11.

NL NORDWAND ALPINE BELAY

Lees de volgende richtlijnen zorgvuldig door en volg ze strikt op. Dit product is speciaal voor alpinisme en klimmen vervaardigd; het ontslaat gebruikers niet van hun persoonlijke verantwoordelijkheid.

WAARSCHUWING

Het is de persoonlijke verantwoordelijkheid van iedereen die Mammut uitrusting van welk type ook gebruikt, om de juiste toepassing en techniek te leren. Iedere gebruiker aanvaardt alle risico's en neemt ten volle de volledige verantwoordelijkheid op zich voor alle schade en verwondingen van welke aard ook, die ontstaan tijdens het gebruik van Mammut producten. De fabrikanten en winkeliers wijzen elke aansprakelijkheid in geval van verkeerd gebruik en oneigenlijke toepassing en/of behandeling af. Deze richtlijnen bevatten nuttige aanwijzingen voor het juiste gebruik van dit product. Aangezien echter niet alle verkeerde toepassingen en mogelijke fouten kunnen worden vermeld, kunnen deze richtlijnen nooit de eigen kennis, vaardigheden, ervaring en persoonlijke verantwoordelijkheid vervangen.

OPSLAG EN TRANSPORT Optimale opslagomstandigheden zijn: op een droge, donkere en koele plaats buiten transportcontainers.

REINIGING/ONDERHOUD Houd het product schoon en stofvrij om beschadigingen van het touw te voorkomen. Maak het verontreinigde product schoon in handwarm water met neutrale zeep of met een ontsmettingsmiddel (moet salmiak bevatten), spoel het goed en laat het in de schaduw drogen (zie afb. 12 en 13). Het product mag niet door de gebruiker worden gemerkt, gewijzigd of gerepareerd!

INWERKING VAN CHEMICALIËN EN MILIEU-INVLOEDEN Vermijd beslist elk contact met zuren, oplosmiddelen en andere reactieve stoffen of warmtebronnen. Let op: Agressieve chemicaliën (bijv. zuur, verf, oplosmiddel, van lijm voorziene en zelfklevende etiketten) en grote hitte kunnen afbreuk doen aan de eigenschappen van het product, ook zonder dat er zichtbare sporen zijn. Als het product hieraan is blootgesteld, moet het meteen worden vervangen.

ACCESSOIRES it product mag worden gebruikt in combinatie met andere uitrustingsstukken, die voldoen aan de EU-verordening 2016/425 voor persoonlijke beschermingsmiddelen (PBM). Hierbij moeten de individuele richtlijnen in acht worden genomen.

LEVENSDUUR EN VERVANGING De levensduur van dit product is afhankelijk van tal van factoren, zoals gebruiksfrequentie en toepassingsgebied. In principe moet het product meteen worden vervangen:

- na een zware val (extreme mechanische belasting)
- na contact met agressieve chemicaliën
- bij corrosie
- bij overmatige slijtage

Bij normaal en deskundig gebruik en zonder ernstige beschadigingen door externe invloeden moet het product uiterlijk na 5 jaar worden vervangen.

GEBRUIK

- Bestemd voor gebruik met dynamische enkel-, half- en tweelingtouwen volgens EN 892, (1) (½) (∞)
- Gebruik alleen touwen waarvan de diameter overeenkomt met de informatie op het product. Toegestane touwdiameter 7,5–10,5 mm
- Toepassing: routes met meerdere touwlengtes en sportklimmen
- Bij gebruik van twee touwen mag de Nordwand Alpine Belay alleen worden gebruikt met touwen van dezelfde diameter en dezelfde staat.

De Nordwand Alpine Belay mag alleen worden gebruikt zoals in de afbeeldingen. Alle andere toepassingen zijn oneigenlijk en kunnen tot gevaarlijke situaties leiden. Gebruik uw Nordwand Alpine Belay uitsluitend met beveiligde karabiners. Controleer altijd of de karabiner goed is gesloten en in uw beveiligingslus is gehaakt. Plaats het touw volgens afb. 1 in de Nordwand Alpine Belay. Wanneer u twee touwen gebruikt, plaatst u deze volgens afb. 2 in de Nordwand Alpine Belay. Een effectieve remwerking kan alleen worden bereikt wanneer het beveiligingstouw naar beneden wordt gehouden. Ook wanneer met de leidhand touw wordt uitgegeven, moet de remhand altijd op het remtouw en onder de Nordwand Alpine Belay blijven (afb. 3). Om touw binnen te halen gaat de remhand kort omhoog en trekt deze hierbij het touw door het apparaat (maximale hoek tussen horizontale lijn en remtouw: 45°). Voorzichtig: tijdens deze procedure is extra aandacht beslist vereist, aangezien de remwerking gedurende korte tijd drastisch wordt verminderd! Vervolgens glijdt de remhand 'tunnelend' direct weer langs het remtouw in de basispositie onder de Nordwand Alpine Belay (afb. 4). Bij een val van de voorklimmer wordt de greep om het remtouw nog eens versterkt en de remhand trekt het remtouw omlaag naar het lichaam van de zekeraar toe (afb. 5). Om een klimmer te laten dalen pakt u het remtouw met beide handen onder het apparaat en laat u uw grip op het remtouw iets vieren. Door het toepassen van minder of meer sterke druk op het remtouw, kunt u de klimmer gecontroleerd laten dalen (afb. 2).

AFB. 6: Zelfblokkerend nazekeren van twee klimmers vanuit één standplaats. De remhand moet hierbij altijd op het remtouw worden gehouden. De Nordwand Alpine Belay wordt met het ophangoog en een beveiligde karabiner op de standplaats geïnstalleerd. Vervolgens worden de beide touwen van boven door de touwopeningen van de Nordwand Alpine Belay geleid. Hierbij is het belangrijk dat de touwen die naar de naklimmers leiden, boven liggen en dat het remtouw onder door de remribben van de Nordwand Alpine Belay loopt. Haak nog een beveiligde karabiner door beide touwen en het grote karabineroog in. Met de remhand kunt u nu touw binnenhalen. Als een van de beide naklimmers of beide naklimmers vallen, wordt het touw automatisch door de Nordwand Alpine Belay geblokkeerd. Het is belangrijk dat de remhand ondanks deze blokkeerfunctie het remtouw altijd blijft omvatten.

AFB. 7: Ook wanneer bij het nazekeren van twee klimmers een van de beide naklimmers valt of in het touw hangt en de Nordwand Alpine Belay dus blokkeert, moet de remhand altijd op het remtouw blijven.

AFB. 8 EN 9: Zelfblokkering opheffen na een val of om een naklimmer te laten dalen: Het remtouw moet tijdens de gehele procedure met de remhand worden vastgehouden. Haal een hulplijn of een schling door de kleinere deblokkeeropening van de Nordwand Alpine Belay, leid deze via een bevestigingspunt om en bevestig een uiteinde van de hulplijn of schling aan het beveiligingsapparaat en in de beveiligingslus van uw klimgordel. Trek licht aan de hulplijn of schling om het blokkeermechanisme van de Nordwand Alpine Belay te deblokkeren. Met de hand op het remtouw kunt u zo de naklimmer gecontroleerd laten dalen door meer of minder sterke druk uit te oefenen op het remtouw. In plaats van de omleiding kunt u ook een karabiner in de deblokkeeropening van de Nordwand Alpine Belay klikken. Deze kan als hefboom worden gebruikt om de zelfblokkering op te heffen (zie afb. 9).

AFB. 10: Abseilen met de Nordwand Alpine Belay. Voor het abseilen wordt het touw in de Nordwand Alpine Belay geleid zoals is te zien in afb. 2. Om de Nordwand Alpine Belay bij het abseilen beter te kunnen hanteren, wordt het gebruik van de Mammut Belay Sling of een verkorte schling aanbevolen. Zeker u altijd ook met een prusikknoop in het touw en bevestig het andere uiteinde van de prusiklijn met een karabiner in de bevestigingsring van uw klimgordel.

VOORZORGSMAATREGELEN IN HET GEBRUIK

- De remwerking van de Nordwand Alpine Belay hangt af van verschillende factoren (bijvoorbeeld: touwdiameter, vochtigheid en/of bevriezing van het touw, oppervlaktegesteldheid van het gebruikte klimtouw, enzovoort).
- Het is de verantwoordelijkheid van de gebruiker om zich voor elk gebruik met de beschikbare remwerking vertrouwd te maken.
- Het vrije uiteinde van het touw moet altijd met de hand worden gecontroleerd.
- In de handel verkrijgbare touwdiameters beschikken over een toegestane tolerantie van +/– 0,2 mm. Touwdiameter en andere kenmerken mogen na gebruik verschillen.

AANDUIDINGEN OP HET PRODUCT zie afb. 11.

SE NORDWAND ALPINE BELAY

Följande riktlinjer ska läsas igenom ordentligt och iakttas noggrant. Denna utrustning som är särskilt framtagen för klättring och bergsbestigning befriar användaren inte från sitt personliga ansvar.

VARNING

Varje person som använder utrustning från Mammut, oavsett slag, ansvarar personligen för att tillgodogöra sig den korrekta användningen och tekniken. Varje användare övertar personligen ansvaret för samtliga risker och övertar det fullständiga ansvaret för alla skador och personskador, oavsett slag, som kan uppstå vid användandet av produkter tillverkade av Mammut. Tillverkaren och fackhandeln frånsäger sig allt ansvar för felaktig eller ej ändamålsenlig användning eller felaktigt hanterande av utrustningen. Föreliggande riktlinjer är en viktig hjälpreda för den korrekta användningen av produkten. Eftersom det är omöjligt att dokumentera varje tänkbar felaktig användning eller eventuella felmöjligheter ersätter riktlinjerna ej eget kunnande, utbildning, erfarenhet och eget ansvar.

LAGRING OCH TRANSPORT Optimala lagringsbetingelser är: förvaring i torrt, mörkt och kallt rumsklimat, utanför transportbehållare.

REGÖRING / UNDERHÅLL Se till att produkten är ren och dammfri för att undvika skador på rep. Nedsmutsad utrustning ska rengöras i ljummet vatten med en neutral såpa eller med ett desinfektionsmedel (som innehåller salmiak), skölj noggrant därefter och låt torka i skuggan (see ill. 12 och 13). Användaren får ej utföra märkningar, ändringar eller reparationer på utrustningen!

INVERKAN AV KEMIKALIER OCH MILJÖPÅVERKAN Det är mycket viktigt att undvika all kontakt med syror, lösningsmedel och andra reaktiva ämnen eller värmekällor. Varning: Aggressiva kemikalier (bl.a. syror, färg, lösningsmedel, gummerade och självhäftande etiketter) och hög värme kan inverka negativt på produktegenskaperna utan yttre synliga tecken därpå. Vid sådan kontakt måste produkten ersättas omedelbart.

TILLBEHÖR Denna produkt får användas tillsammans med andra utrustningskomponenter som motsvarar PSU-förordningen (EU) 2016/425 gällande personlig skyddsutrustning (PSU). Därvid ska individuella riktlinjer beaktas.

LIVSLÄNGD OCH KASSERING Livslängden av denna produkt är beroende av många faktorer som till exempel användningsfrekvensen, insatsområdet, osv. Som grundläggande regel ska denna produkt omedelbart ersättas:

- efter en svårartad störtning (extrem mekanisk belastning)
- efter kontakt med aggressiva kemikalier
- vid korrosion
- efter svår avnötning

Vid normal och fackmannamässig användning utan graverande skador genom yttre påverkan ska produkten ersättas senast efter 5 år.

ANVÄNDNING

- För användning tillsammans med dynamiska enkelrep, halv- och dubbelrep enligt EN 892, (1) (½) (∞)
- Använd endast rep vars diameter motsvarar produktangivelserna. Tillåtna repdiameter 7,5–10,5 mm.
- Användning: Klättring över flera replängder - turer-och sportklättring.
- Vid användningen av två rep får Nordwand Alpine Belay utrustningen endast användas med rep av samma diameter och som är i likartat skick.

Utrustningen Nordwand Alpine Belay får endast användas såsom det visas i illustrationerna. All annan användning är icke fackmässig användning och kan leda till farliga situationer. Nordwand Alpine Belay utrustningen får endast användas tillsammans med förslutande karbinhakar. Kontrollera alltid ifall karbinhaken är riktigt försluten och inhängd i sin säkerhetsögla. För in repet igenom Nordwand Alpine Belay utrustningen enligt anvisningen i illustration 1. Vid användning av två rep förs repen igenom Nordwand Alpine Belay utrustningen enligt anvisningarna i ill. 2. En effektiv bromsverkan fås endast då säkringsrepet hålls nedåt. Även då rep matas ut med matningshanden, måste bromshanden alltid ha ett grepp om bromslinan och nedanför Nordwand Alpine Belay utrustningen (ill. 3). För att hämta in rep går bromshanden kort uppåt och drar därvid linan genom utrustningen (maximal vinkel mellan horisontalt plan och bromslinan: 45°). Varning: En mycket hög uppmärksamhet är nödvändig under förloppet, emedan bromsverkan drastiskt reduceras under en kort tidsperiod! Därefter glider bromshanden omedelbart, med "tunnelföring", tillbaka till utgångsläget nedanför Nordwand Alpine Belay utrustningen (ill. 4). Vid störtning av försteman förstärks greppet om bromslinan ytterligare och bromshanden drar bromslinan nedåt mot den säkrande personens kropp (ill. 5). För att fira ned en klättrare hålls bromslinan med båda händerna under utrustningen. Lossa greppet något om linan. Genom att variera trycket på bromslinan kan klättraren firas ned på ett kontrollerat sätt (ill. 2).

ILL. 6: Självblockerande säkring av två klättrare ifrån en standplats. Bromshanden måste därvid alltid ha ett grepp om bromslinan. Nordwand Alpine Belay utrustningen installeras med upphängningsöglan och en förslutande karbinhake vid standplatsen. Därefter föres båda repen uppifrån igenom repöppningarna av Nordwand Alpine Belay utrustningen. Härvid måste beaktas att repen som leder till efterkommande klättrare ligger upptill och bromslinan löper nedtill, igenom bromsräfflorna av Nordwand Alpine Belay utrustningen. Haka in ytterligare en förslutande karbinhake över båda repen och den stora öglan av säkringskarbinhaken. Det är nu möjligt att ta hem rep med bromshanden. Vid störtning av den ena eller av båda efterkommande klättrare blockeras repet automatiskt av Nordwand Alpine Belay utrustningen. Det är viktigt att bromshanden alltid håller ett grepp om bromslinan, trots denna automatiska blockerande funktion.

ILL. 7: Bromshanden måste alltid ha ett grepp om bromslinan vid säkring av två klättrare även då Nordwand Alpine Belay utrustningen blockerar vid störtning eller då en efterkommande klättrare hänger i linan.

ILL. 8 OCH 9: Upphävande av den automatiska blockeringen efter en störtning eller för att fira ned en efterkommande klättrare: Bromslinan måste hållas av bromshanden under hela förloppet. Trä in ett repsnöre eller en slinga genom den lilla upplåsningsöppningen av Nordwand Alpine Belay utrustningen, lägg om detta över en fixpunkt och fixera den ena ändan av repsnöret resp. slingan vid säkringsutrustningen och den andra i klätterselens säkringsögla. Genom att lätt dra på repsnöret respektive slingan kan du upphäva den blockerande mekanismen av Nordwand Alpine Belay utrustningen. Genom att utöva varierande tryck på bromslinan, med handen vid bromslinan, kan du fira ned den efterkommande klättraren på ett kontrollerat sätt. Som alternativ till vändningen kan man haka in en karbinhake i upplåsningsöppningen av Nordwand Alpine Belay utrustningen. Denna kan då användas som spak för att upphäva den blockerande mekanismen (se ill. 9).

ILL. 10: Nedfirning med Nordwand Alpine Belay utrustningen. För nedfirning föres repet igenom Nordwand Alpine Belay utrustningen, enligt anvisningarna i illustration 2. För en bättre hantering av Nordwand Alpine Belay utrustningen vid nedfirning rekommenderar vi användningen av en Mammut Belay Sling eller av en avkortad slinga. Säkra dig ytterligare med en prusikknop och fixera den andra änden av prusikslingan med en karbinhake vid klätterselens säkringsögla.

SÄKERHETSÅTGÄRDER VID ANVÄNDNING

- Bromsverkan av Nordwand Alpine Belay utrustningen beror på ett flertal faktorer (som till exempel: repets diameter, väta och eller isbildning på repet, ytbeskaffenheten av det använda repet, osv.).
- Det är användarens egna ansvar att skaffa sig en uppfattning om bromsverkan innan varje användning av utrustningen.
- Repets fria ände ska alltid och vid varje tidpunkt kontrolleras med en hand.
- Handelsbrukliga repdiameter har en tolerans på +/– 0,2 mm. Repdiameter och andra repegenskaper kan även avvika efter användning.

PRODUKTMÄRKNING se ill. 11.

FI NORDWAND ALPINE BELAY

Seuraavat ohjeet täytyy lukea huolellisesti läpi ja niitä täytyy noudattaa tarkasti. Tämä erityisesti vuorikiipeilyyn ja kiipeilyyn valmistettu tuote ei vapauta henkilökohtaisista riskeistä.

VAROITUS

Jokainen Mammut-materiaalia jollain tavalla käyttävä on henkilökohtaisesti vastuussa oikean käyttötavan ja tekniikan oppimisesta. Jokainen käyttäjä on vastuussa kaikista vaaroista ja hyväksyy täysin koko vastuun kaikista vaurioista ja vammoista, joita syntyy Mammut-tuotteiden käytön aikana. Valmistaja ja ammattiliike eivät ole minkäänlaisessa vastuussa väärinkäytöstä eivätkä virheellisestä käytöstä ja/tai käsittelystä. Nämä ohjeet auttavat käyttämään tätä tuotetta oikein. Koska kaikenlainen virheellinen käyttö ja virhemahdollisuudet eivät ole lueteltavissa, ohjeet eivät koskaan korvaa omaa tietämystä, koulutusta, kokemusta eikä omaa vastuuta.

SÄILYTYS JA KULJETUS Ihanteellisia säilytysolosuhteita ovat: Kuivassa, pimeässä, viileässä ja kuljetussäiliöiden ulkopuolella.

PUHDISTUS/HUOLTO Pidä tuote puhtaana ja pölyttömänä köysivaurioiden välttämiseksi. Pese likaantunut tuote haaleassa vedessä neutraalilla saippualla tai desinfiointiaineella (täytyy sisältää salmiakkia), huuhtele hyvin ja anna kuivua varjossa (katso kuvat 12 ja 13). Käyttäjä ei saa merkitä, muuttaa tai korjata tuotetta!

KEMIKAALIEN JA YMPÄRISTÖOLOSUHTEIDEN VAIKUTUS Kosketusta happoihin, liuottimiin ja muihin reaktiivisiin aineisiin ja kuumuuden lähteisiin täytyy ehdottomasti välttää. Huomio: Syövyttävät kemikaalit (mm. hapot, maalit, liuottimet, kumitetut ja itseliimautuvat etiketit) ja voimakas kuumuus voivat heikentää tuotteen ominaisuuksia myös ilman ulkoisia merkkejä. Tuote täytyy vaihtaa heti tällaisen kosketuksen jälkeen.

LISÄTARVIKKEET Tätä tuotetta saa käyttää yhdessä muiden varusteiden kanssa, jotka ovat henkilönsuojaimia koskevan asetuksen (EU) 2016/425 mukaisia. Yksittäisiä direktiivejä on noudatettava.

KESTOIKÄ JA EROTTAMINEN Tämän tuotteen kestoikä on riippuvainen monista tekijöistä, kuten käyttötiheydestä, käyttöalueesta jne. Tuote täytyy ehdottomasti vaihtaa heti:

- voimakkaan putoamisen jälkeen (äärimmäinen mekaaninen kuormitus)
- syövyttäviin kemikaaleihin kosketuksen jälkeen
- jos se on ruostunut
- jos se on erittäin kulunut

Normaalissa ja ammattitaitoisessa käytössä ilman ulkoisten vaikutusten aiheuttamia vakavia vaurioita tuote tulisi vaihtaa uuteen viimeistään 5 vuoden käytön jälkeen.

KÄYTTÖ

- Käyttöön EN 892:n mukaisten dynaamisten yksittäis-, puoli- ja kaksoisköysien kanssa. (1) (½) (∞)
- Käytä vain sellaisia köysiä, joiden halkaisija vastaa tuotteessa olevia tietoja. Köyden sallittu halkaisija 7,5–10,5 mm
- Käyttöalue: Multipitch (ns. pitkien matkojen) -kiipeilyreitit ja urheilukiipeilijät
- Kahta köyttä käytettäessä Nordwand Alpine Belay -tuotetta saa käyttää vain köysien kanssa, joilla on sama halkaisija ja joiden kunto on sama.

Nordwand Alpine Belay -tuotetta saa käyttää vain kuvien mukaisesti. Kaikenlainen muu käyttö on virheellistä ja voi aiheuttaa vaarallisia tilanteita. Nordwand Alpine Belay -tuotetta saa käyttää vain lukollisten karbiinihakojen kanssa. Tarkista aina, onko karbiinihaka oikein lukittu ja ripustettu varmistuslenkkiinsä. Laita köysi kuvan 1 mukaisesti Nordwand Alpine Belay -laitteeseen. Kahta köyttä käytettäessä laita köysi Nordwand Alpine Belay -laitteeseen kuvan 2 mukaisesti. Tehokas jarrutus on mahdollista vain, jos turvaköysi pidetään alaspäin. Jarruttava käsi täytyy jättää aina paikoilleen jarrutusköyteen ja Nordwand Alpine Belay -laitteen alapuolelle (kuva 3) myös silloin kun ohjaavalla kädellä annetaan köyttä. Köysi vedetään sisään siirtämällä jarrutuskättä hetkeksi ylöspäin ja vetämällä köysi laitteen läpi (vaakasuoran ja jarrutusköyden välinen maksimikulma: 45°). Varo: Tämän toimenpiteen aikana tarvitaan erityistä huomiota, sillä jarrutusteho heikkenee hetkeksi huomattavasti. Sen jälkeen jarrutuskäsi viedään "tunnelimaisesti" takaisin jarrutusköyttä pitkin perusasentoon Nordwand Alpine Belay:n alle (kuva 4). Jos ensimmäinen kiipeäjä putoaa, ote jarrutusköydestä vain vahvistuu ja jarrutuskäsi vetää jarrutusköyttä alaspäin varmistettavan henkilön kehoa kohti (kuva 5). Kiipeäjä lasketaan alas tarttumalla jarrutusköyteen molemmilla käsillä laitteen alapuolelta ja vapauttamalla hitaasti köydestä ote. Kiipeäjä voidaan laskea alas kohdistamalla enemmän tai vähemmän voimaa jarrutusköyteen (kuva 2).

KUVA 6: Kahden kiipeilijän itselukittava varmistaminen tukipisteestä. Jarrutuskäden täytyy aina olla jarrutusköydellä. Nordwand Alpine Belay asennetaan ripustuslenkin ja karbiinihaan kanssa tukipisteeseen. Sen jälkeen molemmat köysihaarat viedään Nordwand Alpine Belay:n köysiaukkojen läpi. On tärkeää, että perässä kiipeäviin johtavat köysihaarat ovat päälläpäin ja jarrutusköysi kulkee Nordwand Alpine Belay:n jarrutusripojen alta. Ripusta seuraava lukittava karbiinihaka kummankin köysihaaran ja ison karbiinivarmistinlenkin läpi. Vedä jarrutuskädellä köysi sisään. Jos toinen tai kummatkin perässä kiipeävistä putoavat, Nordwand Alpine Belay lukitsee automaattisesti köyden. On tärkeää, että jarrutuskädellä pidetään aina jarrutusköydestä kiinni tästä lukitustoiminnosta huolimatta.

KUVA 7: Myös silloin kun kahta kiipeäjää varmistettaessa toinen kiipeäjistä tippuu tai riippuu köyden varassa ja Nordwand Alpine Belay siksi lukkiutuu, jarrutuskäsi täytyy pitää jarrutusköydellä.

KUVA 8 JA 9: Automaattisen lukituksen poistaminen putoamisen tai perässä olevan kiipeäjän vapauttamisen jälkeen: Jarrutusköydestä täytyy pitää kiinni jarrutuskädellä koko toimenpiteen ajan. Pujota purjelanka tai lenkki Nordwand Alpine Belay:n pienemmän vapautusaukon kautta ja ohjaa se kiinnityspisteen kautta ympäri ja kiinnitä purjelangan/lenkin pää varmistuslaitteeseen ja valjaiden varmistuslenkkiin. Nosta purjelankaa ja/tai lenkkiä vetämällä kevyesti Nordwand Alpine Belay:n lukitusmekanismia. Perässä kiipeäjä voidaan vapauttaa pitämällä hallitusti kädellä jarrutusköyttä ja käyttämällä jarrutusköyteen enemmän tai vähemmän voimaa. Suunnanmuutoksen vaihtoehtona karbiinihaka voidaan kiinnittää Nordwand Alpine Belay:n avausaukkoon. Sitä voidaan käyttää vipuna automaattisen lukituksen avaukseen (katso kuva 9).

KUVA 10: Köydellä laskeutuminen Nordwand Alpine Belay:llä. Köysi sijoitetaan laskeutumista varten Nordwand Alpine Belay -laitteeseen kuvan 2 mukaisesti. Jotta Nordwand Alpine Belay:n käsittely olisi helpompaa köyden avulla laskeuduttaessa, suositellaan Mammut Belay Sling -tuotteen tai lyhennetyn lenkin käyttöä. Varmista aina lisäksi köysi prusik-solmulla ja kiinnitä prusik-lenkin toinen pää karbiinihaalla valjaiden köysirenkaaseen.

KÄYTÖN AIKAISET VAROTOIMET

- Nordwand Alpine Belay:n jarrutusteho on monista tekijöistä riippuvaista (esimerkiksi: köyden halkaisija, köyden märkyys ja/tai jäätyminen, käytettävän kiipeilyköyden pinnan kunto jne.).
- Käyttäjä on vastuussa siitä, että ennen jokaista käyttökertaa varmistetaan käytettävissä oleva jarrutusteho.
- Köyden vapaa pää on aina käsin ohjattavissa.
- Kaupoissa myytäville köysille sallittu toleranssi on +/– 0,2 mm. Köysien halkaisijat ja muut ominaisuudet voivat olla erilaisia käyttötarkoituksesta riippuen.

TUOTTEEN MERKINTÄ katso kuva 11.

DK NORDWAND ALPINE BELAY

Læs følgende anvisninger nøje, og overhold dem. Dette produkt er specielt fremstillet til bjergbestigning og klatring og fritager ikke brugeren for den personlige risiko.

ADVARSEL

Enhver bruger af Mammut-produkter er personligt ansvarlig for at lære at bruge dem på korrekt vis. Hver bruger bærer samtlige risici og accepterer ansvaret for alle skader, der pådrages under brugen af Mammut-produkter. Producenten og forhandlere fralægger sig alt ansvar i tilfælde af misbrug og forkert brug og/eller håndtering. Anvisningerne beskriver den korrekte brug af produktet. Da det dog ikke er muligt at nævne samtlige forkerte anvendelser og fejl, erstatter anvisningerne ikke brugerens egen viden, træning, erfaring og ansvar.

OPBEVARING OG TRANSPORT Optimale opbevaringsbetingelser er: tørt, mørkt, køligt og uden for transportbeholderne.

RENGØRING/VEDLIGEHOLDELSE Sørg for, at produktet er rent for snavs og støv, for at undgå beskadigelser af tove. Hvis produktet bliver snavset, kan du rengøre det med lunkent vand og en neutral sæbe eller et desinficeringsmiddel (med salmiak) og derefter skylle det og stille det til tørring i skyggen (se figur 12 og 13). Du må ikke markere, modificere eller reparere produktet!

PÅVIRKNING FRA KEMIKALIER OG MILJØ Undgå ubetinget kontakt med syrer, opløsningsmidler og andre reaktive stoffer eller varmekilder. Advarsel: Aggressive kemikalier (bl.a. syrer, farver, opløsningsmidler, gummibelagte og selvklæbende etiketter) og stærk varme kan forringe produktets egenskaber, selv om der ikke er nogen ydre tegn herpå. Hvis produktet bliver udsat for den type påvirkninger, skal det straks udskiftes.

TILBEHØR Dette produkt kan bruges sammen med andet udstyr, der overholder EU's forordning 2016/425 om personlige værnemidler. I den forbindelse skal de pågældende retningslinjer overholdes.

LEVETID OG UDTAGELSE Produktets levetid afhænger af mange faktorer som hyppighed, hvormed det bruges, anvendelsesområde osv. Som hovedregel skal produktet straks udskiftes i følgende tilfælde:

- efter et hårdt fald (ekstrem mekanisk belastning)
- efter kontakt med aggressive kemikalier
- i tilfælde af korrosion
- i tilfælde af overbelastning.

Ved normal og korrekt brug og uden alvorlige beskadigelser forårsaget af ydre omstændigheder skal produktet senest udskiftes efter fem år.

ANVENDELSE

- Til anvendelse med dynamiske enkelt-, dobbelt- og tvillingreb iht. EN 892, (1) (½) (∞)
- Anvend kun reb, hvis diameter svarer til angivelserne på produktet. Tilladt rebdiameter 7,5-10,5 mm
- Anvendelsesområde: klatring af ruter på flere reblænger og sportsklatring
- Ved anvendelse af to reb må Nordwand Alpine Belay kun anvendes med reb med det samme diameter og tilstand.

Nordwand Alpine Belay må kun anvendes som vist i figurerne. Alle andre anvendelser er uhensigtsmæssige og kan føre til farlige situationer. Nordwand Alpine Belay må kun anvendes med låsekarabiner. Kontrollér hver gang, at karabinen er låst korrekt og fastgjort til sikringsløkken. Placer rebet i Nordwand Alpine Belay som vist i figur 1. Hvis du anvender to reb, skal de placeres i Nordwand Alpine Belay som vist i figur 2. En effektiv opbremsning kan kun opnås, hvis sikringstovet holdes nedad. Selv når man med den ene hånd frigiver reb, skal bremsehånden altid holdes på bremserebet under Nordwand Alpine Belay (figur 3). For at trække rebet ind bevæger man kort bremsehånden op og trækker rebet gennem anordningen (bremserebet må højst have en vinkel på 45° i forhold til vandret). Forsigtig: Ved denne fremgangsmåde skal man være ekstra opmærksom, da bremsevirkningen midlertidigt bliver stærkt reduceret. Derefter glider bremsehånden straks som en "tunnel" langs med bremserebet til grundpositionen under Nordwand Alpine Belay (figur 4). Hvis førstemanden styrter, styrkes grebet om bremserebet yderligere, og bremsehånden trækker bremserebet nedad til sikringspersonens krop (figur 5). For at fire en klatrer ned skal du tage fat i bremserebet med begge hænder under anordningen og let løsne grebet om rebet. Ved at øve et større eller mindre tryk på bremserebet kan du fire klatreren kontrolleret ned (figur 2).

FIGUR 6: Selvlåsende sikring af to sikringspersoner fra ét standplads. Bremsehånden skal i den forbindelse konstant holdes på bremserebet. Nordwand Alpine Belay på standpladsen monteres med et hængeøje og låsekarabin. Derefter føres de to reb ovenfra gennem rebåbningerne i Nordwand Alpine Belay. Sørg her for, at rebene, der fører til andenklatrerne, føres øverst og bremserebet nederst gennem bremseribbene i Nordwand Alpine Belay. Hæng en yderligere låsekarabin gennem begge reb og det store sikringskarabinøje. Nu kan du trække rebet ind med bremsehånden. Hvis en eller begge andenklatrere styrter, låses rebet således automatisk af Nordwand Alpine Belay. Bremsehånden skal uagtet denne låsefunktion altid holde fast i bremserebet.

FIGUR 7: Også hvis der ved sikring af to klatrere en af dem styrter eller hænger i rebet, og Nordwand Alpine Belay har låst, skal bremsehånden holdes på bremserebet.

FIGUR 8 OG 9: Ophævelse af en selvlåsning efter et styrt eller til nedfiring af en andenklatrer: Bremserebet skal holdes med bremsehånden under hele fremgangen. Før en line eller en slynge gennem den mindre spærreåbning i Nordwand Alpine Belay. Før linen eller slyngen over et sikringspunkt, og fastgør den ene ende til sikringsanordningen og den anden til sikringsløkken i din klatresele. Ved at trække let i linen eller slyngen ophæves låsemekanismen i Nordwand Alpine Belay. Med hånden på bremserebet kan du således fire andenklatreren kontrolleret ned ved at øve et større eller mindre tryk på bremserebet. Som alternativ til omdirigering kan man også hægte en karabin ind i spærreåbningen i Nordwand Alpine Belay. Den kan anvendes som håndtag til ophævelse af selvlåsningen (se figur 9).

FIGUR 10: Abseiling med Nordwand Alpine Belay. Til abseiling placeres rebet i Nordwand Alpine Belay som vist i figur 2. For en bedre håndtering af Nordwand Alpine Belay ved abseiling anbefales brugen af Mammut Belay Sling eller en afkortet slynge. Sørg altid for at sikre dig med en yderligere prusik-knude på rebet, og fastgør prusik-slyngens anden ende med en karabin til abseilringen i din klatresele.

SIKKERHEDSFORHOLDSREGLER UNDER ANVENDELSE

- Bremsevirkningen af Nordwand Alpine Belay afhænger af flere faktorer, som f.eks. rebets diameter, om rebet er vådt eller frosset, beskaffenheden af klatrerebets overflade osv.
- Brugeren har ansvaret for at sætte sig ind i, hvordan bremsemekanismen fungerer, inden brug.
- Rebets frie ende skal altid styres med hånden.
- Almindeligt tilgængelige reb har diameter med en tilladt tolerance på +/- 0,2 mm. Rebdiametre og andre egenskaber kan ændre sig efter anvendelse.

MARKERING PÅ PRODUKTET se figur 11.

KO NORDWAND ALPINE 빌레이

다음 지침을 주의 깊게 읽고 항상 준수하십시오. 이 제품은 등산 및 등반용으로 특별히 디자인되었지만 여전히 위험에 대한 주의가 필요합니다.

경고

마무트 장비를 사용하는 사람은 누구나 해당 장비의 올바른 용도와 사용 방법을 숙지해야 할 책임이 있습니다. 사용자는 마무트 제품 사용 시 발생할 수 있는 모든 위험을 감수하며, 손상 또는 부상에 대한 책임은 전적으로 사용자에게 있습니다. 제조업체와 판매점은 오용 또는 부적절한 사용 및 취급 시 어떠한 책임도 지지 않습니다. 본 지침은 사용자가 제품을 올바르게 사용하도록 돕기 위한 것입니다. 이 지침에 부적절한 사용 및 가능한 오류를 모두 열거하는 것은 불가능하므로, 이 지침은 사용자의 지식, 교육, 경험, 책임을 대신할 수 없습니다.

보관 및 운반 최적의 보관 조건: 서늘하고 건조하며 어두운 장소에 보관하십시오. 운반 용기에는 보관하지 마십시오.

세척/유지관리 로프 손상을 방지하기 위해 제품에 먼지가 끼지 않도록 합니다. 더러워진 로프는 중성 비누나 염화암모늄이 함유된 소독제를 사용해 미온수로 세척하고 잘 헹군 뒤 그늘에서 말립니다(그림 12 및 13 참조). 사용자는 제품에 표시를 하거나 제품을 개조 또는 수리해서는 안 됩니다.

화학물질 및 환경적 영향의 효과 산, 용제 및 기타 반응성 물질이나 열원에 접촉하지 않도록 하십시오. 경고: 강한 화학물질(산, 염료, 용제, 점착 라벨 등)과 강한 열은 외부에 손상 흔적을 남기지 않고 제품 특성을 손상시킬 수 있습니다. 이러한 접촉이 발생한 경우 즉시 제품을 교체하십시오.

액세서리 이 제품은 반드시 개인보호장비(PPE)에 대한 PPE 규정(EU) 2016/425를 준수하는 다른 장비와 함께 사용해야 합니다. 해당 지침을 준수하십시오.

수명 및 폐기 제품 수명은 사용 빈도, 용도 등 여러 요인에 따라 달라집니다. 일반적으로 다음과 같은 경우 즉시 제품을 교체해야 합니다.

- 심한 낙하 후(극도의 기계적 부하)
- 강한 화학물질과 접촉한 후
- 부식이 발생한 경우
- 심하게 마모된 경우

지침을 준수하여 일반 용도로 제품을 사용하고 외부 영향으로 인한 심각한 손상이 발생하지 않은 경우, 최소 제품 교체 주기는 5년입니다.

사용 방법

- EN 892에 따른 다이나믹 싱글, 하프 및 트윈 로프와 함께 사용할 수 있습니다. (1) (½) (∞)
- 제품에 표시된 정보에 부합하는 직경의 로프만 사용하십시오. 허용되는 로프 직경: 7.5~10.5mm
- 용도: 멀티피치 투어 및 스포츠 등반
- 두 개의 로프를 사용하는 경우, NORDWAND ALPINE 빌레이에는 동일한 상태의 동일한 직경을 가진 로프만 사용해야 합니다.

NORDWAND ALPINE 빌레이는 그림에 표시된 바와 같이 사용해야만 합니다. 다른 용도로 사용하는 것은 부적절하며 위험할 수 있습니다. NORDWAND ALPINE 빌레이는 잠금 카라비너와 함께만 사용하십시오. 항상 카라비너가 올바르게 잠겨 있고 빌레이 루프에 연결되어 있는지 확인하십시오. 그림 1과 같이 NORDWAND ALPINE 빌레이에 로프를 끼웁니다. 로프를 두 개 사용하는 경우, 그림 2와 같이 NORDWAND ALPINE 빌레이에 로프를 끼웁니다. 확실한 제동 효과를 위해, 빌레이 로프는 항상 아래쪽으로 고정해야 합니다. 로프를 풀기 위해 안내 손을 사용하고 있는 경우에도 항상 제동 로프 위와 NORDWAND ALPINE 빌레이 아래에 제동 손을 유지하고 있어야 합니다(그림 3). 로프를 올리려면 간단히 제동 손을 위로 움직여 장치를 통해 로프를 당깁니다(수평 및 제동 로프 간 최대 각도: 45°). 경고: 제동 효과가 일시적으로 급격히 감소하므로 이 과정 중에는 매우 조심해야 합니다! 그리고 나서 바로 제동 손을 낮춰, 제동 로프를 꽉 잡고 있는 상태에서 제동 손을 NORDWAND ALPINE 빌레이 아래 기본 위치로 다시 가져갑니다(그림 4). 선두 등반자 낙하 시에는 제동 로프를 좀 더 꽉 쥐고 제동 손으로 제동 로프를 빌레이 사용자 몸쪽 아래로 당깁니다(그림 5). 등반자를 내려줄 때는 장치 아래에서 양손으로 제동 로프를 쥐고 로프 쥔 손의 힘을 살짝 뺍니다. 제동 로프에 가해지는 압력을 조절하여 등반자를 안정적으로 내려줄 수 있습니다(그림 2).

그림 6: 빌레이 스테이션에서 자동 잠금 모드로 두 명의 등반자 빌레이 제동 손은 항상 제동 로프를 잡고 있어야 합니다. 연결 아일렛과 잠금 카라비너를 이용해 빌레이 스테이션에 NORDWAND ALPINE 빌레이를 설치합니다. 로프 두 가닥을 위쪽에서 NORDWAND ALPINE 빌레이 로프 구멍에 끼웁니다. 중요한 점은 두 번째 등반자와 연결된 로프 가닥이 위에 오고 제동 로프가 NORDWAND ALPINE 빌레이의 V자 형태 홈 아래를 지나도록 해야 한다는 것입니다. 추가 잠금 카라비너를 이 로프 두 가닥과 대형 카라비너 연결 아일렛에 연결합니다. 이제 제동 손으로 로프를 올릴 수 있습니다. 두 번째 등반자 한 명 또는 두 명 모두가 낙하하는 경우, NORDWAND ALPINE 빌레이에서 로프가 자동으로 고정됩니다. 중요한 점은 이러한 잠금 기능이 있더라도 제동 손은 계속 제동 로프를 쥐고 있어야 한다는 것입니다.

그림 7: 등반자 두 명을 빌레이하는 중에 등반자 한 명이 낙하하는 경우나 등반자가 로프에 매달려 있고 NORDWAND ALPINE 빌레이의 잠금 기능이 작동하는 경우에도 제동 손은 제동 로프를 잡고 있어야 합니다.

그림 8 및 9: 두 번째 등반자 낙하 또는 하강 후 자동 잠금 모드 해제: 전체 과정에서 제동 손은 제동 로프를 단단히 쥐고 있어야 합니다. 액세서리 코드나 슬링을 NORDWAND ALPINE 빌레이의 작은 해제 구멍에 끼우고 고정 지점을 통해 방향을 바꾼 후, 액세서리 코드나 슬링의 끝을 빌레이 장치와 등산용 하네스의 빌레이 루프에 각각 연결합니다. 액세서리 코드나 슬링을 가볍게 당겨 NORDWAND ALPINE 빌레이의 잠금 기능을 해제할 수 있습니다. 제동 로프를 쥔 손으로 제동 로프에 가해지는 압력을 조절하여 두 번째 등반자를 안정적으로 내려줄 수 있습니다. 고정 지점을 이용하지 않고 카라비너를 NORDWAND ALPINE 빌레이의 해제 구멍에 끼워 사용할 수도 있습니다. 이 카라비너를 레버로 사용하여 자동 잠금 기능을 해제할 수 있습니다(그림 9 참조).

그림 10: NORDWAND ALPINE 빌레이를 이용한 현수하강. 현수하강을 하려면 그림 2와 같이 바이오닉 알파닉 빌레이에 로프를 끼웁니다. 현수하강 시 NORDWAND ALPINE 빌레이를 더 잘 다룰 수 있도록 마무트 빌레이 슬링이나 짧은 슬링을 사용하는 것이 좋습니다. 안전성을 높이기 위해 항상 로프에 프루직 매듭을 만들고 카라비너를 이용해 프루직 슬링의 다른 쪽 끝을 등산용 하네스의 레그 루프에 연결합니다.

사용 중 안전 조치

- NORDWAND ALPINE 빌레이의 제동 효과는 다양한 요인(로프 직경, 로프 습기 및 결빙, 산악 로프의 표면 마무리 처리 등)에 영향을 받습니다.
- 매번 사용 전 현재 제동 효과에 익숙해져야 하는 것은 사용자의 책임입니다.
- 로프의 묶이지 않은 쪽은 항상 손으로 통제해야 합니다.
- 전통적 로프 직경은 +/– 0.2mm의 허용 오차를 가집니다. 로프 직경 및 기타 특징은 용도에 따라 달라질 수 있습니다.

제품 정보 표시 그림 11 참조.

JA NORDWAND ALPINE ビレイ

次のガイドラインをしっかりと読み、常に守るようにしてください。この登山およびクライミング専用製品は、あらゆる事故や怪我のリスクから使用者を保護するものではありません。

警告

マムート用品の適切な使用およびテクニックを習得したうえでご使用ください。マムート製品の使用者は、製品の使用に関しあらゆるリスクを認識し、またこれに起因する破損や負傷に対して全責任を負うものとします。メーカーおよび小売店は、誤用および不適切な使用および（または）取り扱いに対し一切の責任を負いません。これらのガイドラインは、製品を正しく使っていただくためのものです。誤った使用方法や起こり得るミスをすべて網羅することは不可能なため、これらのガイドラインはあくまで参照とし、ご自身の知識、トレーニング、経験、個人の責任に基づいて製品をご使用ください。

保管と輸送 最適な保管条件：輸送用のコンテナではなく、乾燥した冷暗所に保管してください。

クリーニング/お手入れ ロープへの損傷を避けるため、汚れやホコリなどがつかないよう製品を清潔に保ってください。製品が汚れたら、中性洗剤または消毒剤（塩化アンモニウムを含んだもの）を使用し、ぬるま湯で洗ってください。よくすすぎ、直射日光の当たらない場所で乾かしてください（図12および13を参照）。製品のマーキングや改良、修理は行わないでください。

化学物質および環境の影響 酸や溶剤、その他反応性の物質あるいは熱源に接触させないでください。警告：腐食性化学物質（染料、溶剤、糊付けされたラベル、粘着性のラベルを含む）や過度の高熱にさらすと、外観に変化がなくても製品の性質が損なわれる場合があります。接触してしまった場合には、製品を直ちに交換してください。

アクセサリ 本製品は、EUの個人保護具指令、PPE規則(EU)2016/425に準拠する他の装備と組み合わせて使用する必要があります。対応するガイドラインを順守してください。

製品寿命および廃棄 本製品の寿命は使用頻度や用途といった多くの要因により異なります。次の場合は通常、製品をすぐに交換する必要があります。

- 激しく落下した（極度の機械的負荷を受けた）場合
- 腐食性化学物質に接触した場合
- 腐食した場合
- 過度の摩耗が見られる場合

通常の方法で適度に使用し、外部からの影響による重大な損傷がない場合は、少なくとも5年ごとに交換してください。

使用

- EN 892に従い、ダイナミックシングルロープおよびハーフロープ、ツインロープと併用。(1) (½) (∞)
- 製品の記載情報に応じた直径のロープのみを使用してください。ロープ直径の許容範囲 7.5～10.5mm
- 用途：マルチピッチツアーおよびスポーツクライミング
- ロープを2本使用する場合、NORDWAND ALPINEビレイは直径と状態が同じロープとのみ併用できます。

NORDWAND ALPINEビレイは、図に示すとおりに使用してください。これ以外の用途は誤りであり、危険が伴います。NORDWAND ALPINEビレイは必ずロッキングカラビナと共に使用してください。カラビナが正しくロックされ、ビレイのループに取り付けられていることを常に確認してください。図1で示すように、NORDWAND ALPINEビレイにロープを通します。ロープを2本使用する場合は、図2で示すようにNORDWAND ALPINEビレイにロープを通します。効果的なブレーキ作用のためには、ビレイロープを下向きに把持します。ロープの繰り出しにガイドハンドを使用している間も、ブレーキハンドは常にNORDWAND ALPINEビレイのでブレーキロープを握っている必要があります（図3）。ロープを引き締めるには、ブレーキハンドを少し上へ移動させ、デバイスからロープを引きます（水平位置とブレーキロープの間の角度は45°以下に保つこと）。警告：この作業中はブレーキ効果が一時的に大きく低下するため、細心の注意が必要です。次にブレーキロープを握ったまますぐにブレーキハンドを下げ、NORDWAND ALPINEビレイ下の基本位置に戻します（図4）。リードクライマーが落下した場合はブレーキロープ上のグリップを強め、ブレーキハンドでブレーキロープをビレイヤーの体に向かって下方向に引き下げます（図5）。クライマーをロワーダウンさせる場合は、デバイスの下でブレーキロープを両手で握り、ロープ上のグリップを少し緩めます。ブレーキロープにかける圧力を調整することで、コントロールしながらクライマーをロワーダウンさせることができます（図2）。

図6：自動ロックモードを使ったビレイステーションからのクライマー2名のビレイ ブレーキハンドで、常にブレーキロープを握っておく必要があります。NORDWAND ALPINEビレイは、アタッチメントアイレットおよびロッキングカラビナを使ってビレイステーションに取り付けます。その後、2本のストランドを上方からNORDWAND ALPINEビレイのロープ開口部に通します。ここでは、2人目のクライマーにつながるストランドが上にあり、ブレーキラインがNORDWAND ALPINEビレイのV型の溝の下に通されていることを確認することが重要です。2本のストランドと大型のカラビナアタッチメントアイレットに追加のロッキングカラビナを取り付けます。これで、ブレーキハンドを使ってロープを引き締めることができるようになります。2名のクライマーのいずれか、または両方が落下した場合、ロープがNORDWAND ALPINEビレイによって自動的にロックされます。このロック機能が作動した場合でも、ブレーキハンドは必ずブレーキロープを握った状態を保つことが重要です。

図7：ビレイしたクライマー2名のうち1名が落下したり、あるいは1人のクライマーがロープにぶら下がった状態になりNORDWAND ALPINE BELAYがロックされても、ブレーキハンドは必ずブレーキロープを握った状態を保つ必要があります。

図8および図9：2人目のクライマーの落下後または降下時のセルフロック機構の解除：すべての手順において、ブレーキハンドはしっかりとブレーキロープを握っている必要があります。アクセサリーコードまたはスリングをNORDWAND ALPINEビレイの小さな方の開口部に通し、固定ポイントの位置で向きを変え、アクセサリーコードまたはスリングの両端をビレイデバイスとクライミングハーネスのビレイループに取り付けます。アクセサリーコードまたはスリングをゆっくり引くと、NORDWAND ALPINEビレイのロック機能がリリースできます。ブレーキロープを持ってブレーキロープにかかる圧力を調整することで、コントロールしながらクライマーをロワーダウンさせることができます。このアンカーポイントの代替として、カラビナをNORDWAND ALPINEビレイの開口部に留めることもできます。これを自動ロック機能をリリースするレバーとして使用できます（図9）。

図10：NORDWAND ALPINEビレイを使ったラッペリングラッペリングを行うには、図2で示すように、NORDWAND ALPINEビレイにロープを通します。ラッペリング中にNORDWAND ALPINEビレイをより扱いやすくするため、マムートビレイスリングまたは短めたスリングの使用をお勧めします。安全性をさらに高めるため、常にロープでフラシックノットを作り、カラビナを使ってフラシック スリングの他端をクライミング ハーネスのビレイリングに取り付けてください。

使用中の注意

- NORDWAND ALPINEビレイのブレーキ効果はさまざまな要素（ロープの直径、ロープの湿潤や凍結、使用するマウンテンロープの表面仕上げなど）により影響を受けます。
- 使用前には、使用者本人が責任をもってブレーキ効果の詳細を理解しておく必要があります。
- 固定されていないロープは、常にコントロールできるよう握っておいてください。
- 通常、ロープ直径の許容差は+/– 0.2mmです。ロープ直径やその他の特性は、使用の用途に応じて異なる場合があります。

製品のマーキング図11を参照してください。